

DVD Lichtbilderschau

"Nördliches Schleswig-Holstein und Südliches Dänemark"

An der Veranstaltung des Seniorenbeirates Langballig am 12. 10. 2015 im Feuerwehrhaus Langballig nahmen 28 Personen teil. Herr Hensen aus Tarp zeigte seine DVD Bilderschau "Nördliches Schleswig-Holstein und Südliches Dänemark" mit beeindruckenden Fotos und dem Fazit: Ob Frühling, Sommer, Herbst oder Winter - ein Urlaub bei uns ganz oben im Norden ist immer schön!

Herr Hensen betrieb als Kaufmann einen EDEKA-Markt in Tarp. Er war im Tourismusverband tätig und stellte aus seinen Hobbyfotos DVD-Bilderschauen zusammen, die er den Urlaubern als Gästebegrüßung zeigte. Inzwischen hat er 18 DVDs erstellt. Diese zeigt er bei Veranstaltungen von Vereinen, Verbänden, Senioren-, Kirchen- oder sozialen Einrichtungen, zur Freude der Zuschauer. Ein Honorar nimmt er nicht, stellt jedoch eine Dose für freiwillige Spenden auf. Diese gehen dann einmal im Jahr an die evangelische Kirchengemeinde Tarp für ihre Aktion "Wir helfen Kindern". Er unterstützt aber auch die Einrichtung "Tiquipaya Wasi" für "weggeworfene" Kinder in Cochabamba/Bolivien oder das Projekt "Let me be a child" von Etagene Bierig aus Langballig.

Die DVD Bilderschau von Herrn Hensen begann mit etlichen Aufnahmen aus seinem Heimatort Tarp. Es folgten Fotos von Flensburg mit den wunderschönen Kaufmannshöfen, dem Hafen, dem Wahrzeichen Nordertor und der Fußgängerzone, die zu den drei schönsten Deutschlands gewählt wurde. Beeindruckend auch die Jugendstil-Häuserzeile in der Toosbystraße. Über die Halbinsel Holnis ging es nach Langballigau, den Anwesenden nur zu gut bekannt. Bilder von der Landschaft Angeln, dem Naturschutzgebiet Geltinger Bucht und dem Naturpark Schlei folgten.

Schleswig mit Schloss Gottorf, dem barocken Schlossgarten, dem Dom und der Fischersiedlung Holm boten wunderschöne Fotomotive. Auch Nordeuropas ältestes Klinkerbauwerk, die Waldemarsmauer, war zu bestaunen. Das Haithabumuseum und die nachgebauten Wikingerhäuser erinnerten die Zuschauer an die große Zeit der Normannen.

Von Missunde ging es nach Arnis, der kleinsten Stadt Deutschlands mit 320 Einwohnern. Kappeln mit Nordeuropas letztem Heringszaun und der neuen Klappbrücke war das nächste Ziel. Es folgten Aufnahmen von Maasholm, Sieseby (das ganze Dorf steht unter Denkmalschutz), Damp, Eckernförde und Rendsburg. Die Eisenbahnhochbrücke mit der Schwebefähre über den Nord-Ostsee-Kanal war ebenso zu bestaunen wie die Rader Hochbrücke, die nach Auskunft von Experten jedoch nur noch 11 Jahre dem Verkehr standhalten kann.



Es folgten das Stapelholmer Land, die Eider-Treene-Sorge-Niederung mit dem Storchendorf Bergenhusen, und schon waren wir in der Holländerstadt Friedrichstadt mit seinen schönen Grachten. Fotos von Husum, der Halbinsel Nordstrand, von Tönning mit seinem historischen



Hafen und dem Leuchtturm von Westerhever folgten. Das Eidersperrwerk wurde in 6 Jahren gebaut und trutzte seitdem den Sturmfluten der Nordsee.

St. Peter-Ording mit seinem kilometerweiten Strand, die Halligwelt und Dagebüll im Panoramaformat boten schöne Bilder. Die Insel Föhr hat etwas Besonderes. Tagesausflügler müssen keine Kurtaxe bezahlen, um an den Strand zu kommen und auf dem Friedhof in Wyk kann man die "sprechenden" Grabsteine bestaunen, die Geschichten von den Walfängerfamilien erzählen. Danach wurde die schönste Insel im Nationalpark Wattenmeer, Sylt, vorgestellt.

Weiter ging es über Seebüll mit dem Emil-Nolde-Museum zum Grenzübergang nach Dänemark. Hoyer, Mögeltondern, Tondern, das Lager in

Fröslev, das Museum in Bov, die Ochseninseln, der Grenzübergang Schusterkate und das Schloss in Gravenstein rundeten die Bilderschau ab. Von dort sind es nur wenige Kilometer bis Flensburg.

Weitere Punkte der DVD Bilderschau waren: regionale Freizeitparks, besondere Veranstaltungen, diverse Museen, mögliche Bus-, Schis-, Kanu- und Radtouren. Freizeitmöglichkeiten wie Angeln, Reiten, Golfen gehören ebenso zum Angebot wie Wellness und gute Küche – einfach alles, was Urlauberherzen höher schlagen lässt.

Mit großem Applaus und einer Spende dankten die Zuschauer Herrn Hensen für seinen beeindruckenden Lichtbildervortrag.

Ingeborg Hamann